

**Umweltausschuss am 18.12.2019:
zu Punkt 8, Berichte und Anfragen öffentlich:**

Sachverhalt: Das Leiden der Linden in der Ochsenzoller Straße

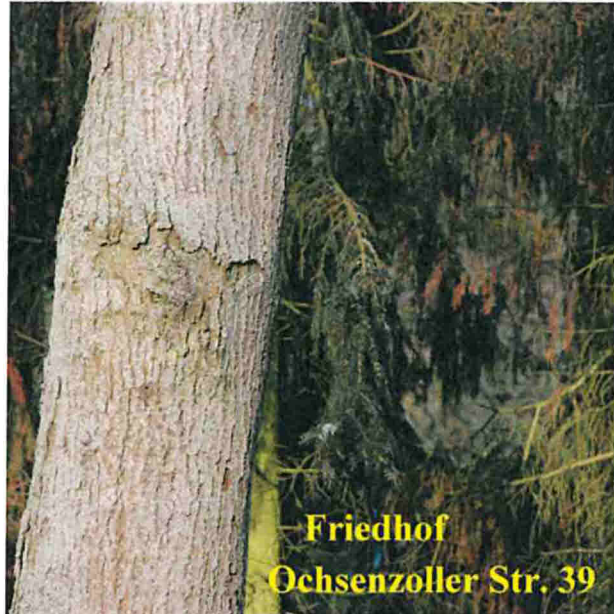
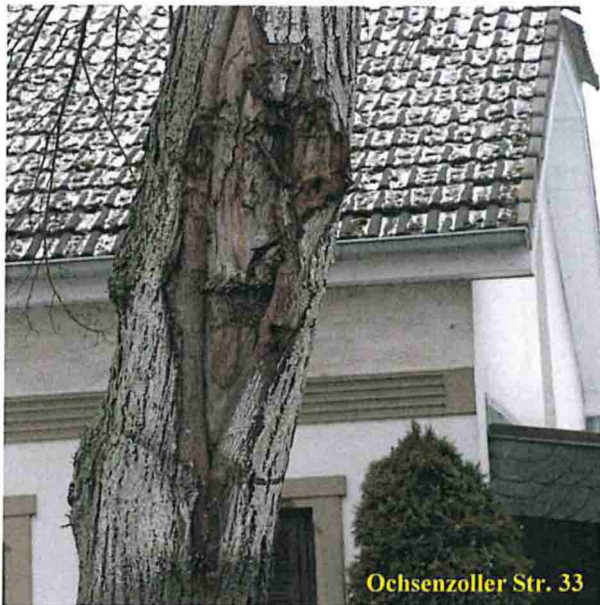
Die Ochsenzoller Straße in Norderstedt hat Alleecharakter.
Entlang der Ochsenzoller Straße ist eine nach **§ 30 BNatSchG in Verbindung mit § 21 Abs. 1 Nr. 3 LNatSchG geschützte Lindenallee** vorhanden.
Hohe LKW-Aufbauten haben den Linden zahlreiche Wunden zugefügt (siehe Fotos).

Fragen:

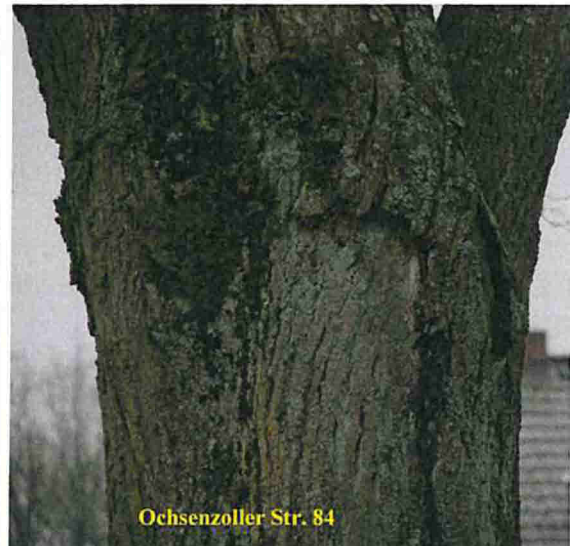
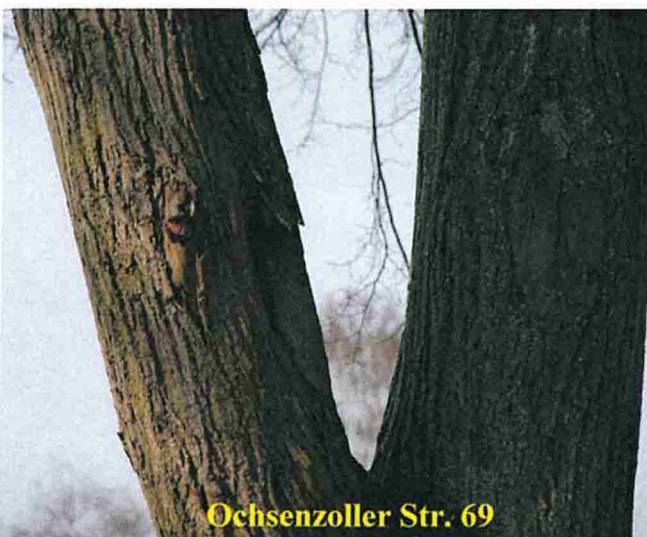
1. Was kann der Umweltausschuss für den Schutz der Bäume tun?
2. Was kann das Dezernat III (Bereich 602, 604); bzw. die Stabstelle Nachhaltiges Norderstedt für den Schutz der Bäume tun?
3. Was passiert, wenn jemand gegen o. a. Paragraphen verstößt?



**Umweltausschuss am 18.12.2019:
zu Punkt 8, Berichte und Anfragen öffentlich:**



**Umweltausschuss am 18.12.2019:
zu Punkt 8, Berichte und Anfragen öffentlich:**





**Die LKW-Aufbauten, Container haben die Höhe der Baumbeschädigungen.
Deshalb ist es wahrscheinlich, dass die Schäden durch LKW-Aufbauten
hervorgerufen wurden.**

**Die Ochsenzoller Straße hat eine Straßenbreite von 5,98 m, LKW-Breite 2,55 m
(ohne Außenspiegel), mit Außenspiegel ca. 3,00 m.**

**Wenn sich 2 LKW begegnen ist die Straße zu schmal und die LKW-Aufbauten
touchieren die Bäume.**

**An anderen Straßen werden Bäume gegen Salz und anderen Einflüsse geschützt.
Die alten Bäume werden mechanisch geschädigt und sind scheinbar schutzlos.
Das wird so hingenommen.**

Was können wir tun?

Joachim Welk

